

Empowerment-Workshop für BIPoC

Samstag, 08.10.2022 | 10-13.30 Uhr | Westspitze, Eisenbahnstraße 1, 72072 Tübingen

**Yes is the way – adrienne maree brown**

Ja zueinander, Ja zur Verbindung, Ja zur Wut, Ja zur Bewegung, Ja zum Schmerz, Ja zum Mut, Ja zur Trauer, Ja zur Angst, Ja zum Genuss, Ja zur Sprache des Körpers. In diesem Empowermentraum schenken wir uns die Zeit, der Sprachen unserer Körper zu lauschen. Wir lernen, wie wir ein Gefühl von Sicherheit kreieren können, um dann durch die Schichten der physischen und energetischen Schutzpanzer zu spüren, bis wir wieder an den Kern unserer Wünsche für die Welt und Forderungen an unser Umfeld gelangen. Von dort aus entwickeln wir Handlungsmöglichkeiten für unser Wohlbefinden im Aktivismus. Denn „Make justice and liberation feel good“, sagt adrienne maree brown.

Der Workshop ist als Safer Space für nicht-weiße/ BIPoC konzipiert. Falls du unsicher bist, ob das dein Raum ist, wende dich gerne an [josephine.jackson@adis-ev.de](mailto:josephine.jackson@adis-ev.de).

Es wird gemeinsame Austauschräume der Workshopteilnehmenden des Workshops „Yes is the way – adrienne maree brown“ und „Feministischer und queerer Aktivismus“ geben.

Das Angebot wird durchgeführt von Pasquale Virginie Rotter.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der Pandemievorgaben statt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Für das leibliche Wohl (Kaffee, Kaltgetränke, Snacks) wird gesorgt.

Anmeldungen sind ab 25. Juli 2022 an [anmeldung@adis-ev.de](mailto:anmeldung@adis-ev.de) möglich.

Workshop für Personen aus der Queeren Community und feministische Aktivist\_innen sowie alle Interessierten

Samstag, 08.10.2022 | 10-13.30 Uhr | Westspitze, Eisenbahnstraße 1, 72072 Tübingen

### **Feministischer und queerer Aktivismus**

In diesem Workshop werden wir der Frage nachgehen, wo wir Spannungsfelder, aber vor allem auch Gemeinsamkeiten im queeren und feministischen Aktivismus finden.

Neben einer theoretischen und historischen Einordnung der beiden Strömungen, ihrer Spannungsfelder und Gemeinsamkeiten, werden wir uns damit beschäftigen, wie ein gemeinsamer solidarischer Aktivismus gelingen kann. Dabei werden wir auch analysieren, welche aktuellen gesellschaftlichen Themen einen gemeinsamen Aktivismus dringend erforderlich machen.

Der Workshop wird kurze Inputs und viel Raum für Austausch beinhalten.

Der Workshop richtet sich an alle, insbesondere an Personen aus der queeren Community sowie dem feministischen Aktivismus.

Das Angebot wird durchgeführt von Jessica Wagner.

Es wird gemeinsame Austauschräume der Workshopteilnehmenden des Workshops „Yes is the way – adrienne maree brown“ und „Feministischer und queerer Aktivismus“ geben.

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der Pandemievorgaben statt.

Die Teilnahme ist kostenlos. Für das leibliche Wohl (Kaffee, Kaltgetränke, Snacks) wird gesorgt.

Anmeldungen sind ab 25. Juli 2022 an [anmeldung@adis-ev.de](mailto:anmeldung@adis-ev.de) möglich